dbb aktuell

Berlin, Aschaffenburg, Koblenz

Faire Löhne statt leerer Versprechen!

10. März 2025, Berlin

11. März 2025, Koblenz

Mit großen und kleineren Aktionen in Form von Warnstreiks und Demonstrationen haben Mitglieder der dbb Fachgewerkschaften in Berlin, Aschaffenburg und Koblenz für faire Löhne statt leerer Versprechen gekämpft. Sie forderten kurz vor der entscheidenden Verhandlungsrunde neben linearen Steigerungen mehr Zeitsouveränität und eine zukunftsfeste Personalpolitik.

Berlin am 10. März 2025

Rund 1.000 Teilnehmende demonstrierten am 10. März 2025 in Berlin. dbb-Verhandlungsführer Volker Geyer ließ das Arbeitgeber-Argument der leeren Kassen nicht gelten. Vor dem Bundesinnenministerium verwies er auf Rekord-Steuereinnahmen, die auf eine Billion Euro pro Jahr gestiegen sind: „Es sind die Kolleginnen und Kollegen des öffentlichen Dienstes, die diese Einnahmen überhaupt erst möglich machen. Belohnt werden sie dafür mit Personalmangel, Arbeitsverdichtung und Arbeitsbedingungen von gestern." Thomas Liebel, Bundesvorsitzender des BDZ Deutsche Zoll- und Finanzgewerkschaft, kritisierte: „Viel zu lange wurde bei Beamtinnen und Beamten bis zur Verfassungswidrigkeit gespart." Es sei an der Zeit, dass der Bund seine wertvollste Ressource erkenne und in seine Beschäftigten investiere. Er drängte unter anderem auf die Rücknahme der 41-Stunden-Woche im Bund.

Kleinostheim bei Aschaffenburg am 10. März 2025

Mitarbeiter und Azubis des Wasserstraßen- und Schiffartsamts Main sowie des Wasserstraßenneubauamts Aschaffenburg traten am 10. März 2025 in den ganztägigen Ausstand und trafen sich an der Schleuse Kleinostheim. Die Schleuse blieb den ganzen Tag außer Betrieb. Der Schiffsverkehr auf dem Untermain kam zum Erliegen.

Koblenz am 11. März 2025

Über 500 Beschäftigte machten am 11. März 2025 in Koblenz ihrem Unmut Luft. Lili Lenz, Landesvorsitzende des dbb rheinland-pfalz, kritisierte das Verhalten der Arbeitgebenden: „Zweimal hatten Bund und VKA die Gelegenheit, ein verhandlungsfähiges Angebot vorzulegen, zweimal haben sie sich nicht gerührt. Diese Ignoranz ist ein Schlag ins Gesicht für alle Beschäftigten! Auf der Kundgebung erklärte der Stellvertretende Vorsitzende der dbb Bundestarifkommission Thomas Zeth: „Den Arbeitgebenden muss klar sein, dass der Druck auf dem Kessel enorm ist."

10. März 2025, Berlin

10. März 2025, Berlin

10. März 2025, Berlin

dbb beamtenbund und tarifunion

Herausgeber:
dbb beamtenbund und tarifunion
Friedrichstraße 169
10117 Berlin

Verantwortlich:
Volker Geyer
Fachvorstand Tarifpolitik

Fotos:
dbb, Thomas Frey, FWSV

dbb aktuell

10. März 2025, Berlin

10. März 2025, Kleinostheim / Aschaffenburg

11. März 2025, Koblenz

11. März 2025, Koblenz

11. März 2025, Koblenz

11. März 2025, Koblenz

JETZT dbb.de **Mehr Zeit für Dich!**

Immer umfassend informiert: www.dbb.de/einkommensrunde

dbb und komba helfen!

Als Mitglied der Kommunalgewerkschaft **komba** ist Ihnen eine fachkompetente Vertretung Ihrer Interessen ebenso sicher wie die sachkundige Beratung bei Problemen am Arbeitsplatz. Ihre ehrenamtlichen **komba** Kolleginnen und Kollegen kennen die Fragen und Probleme in den Kommunen und Betrieben, denn sie arbeiten selber dort. Rechtsberatung und Rechtsschutz durch Spezialisten, Informationen und Seminarangebote sind nur einige weitere Leistungen. **komba** ist die Kommunalgewerkschaft der kurzen Wege: Ob nun zu der Kommunal- und Landespolitik, den kommunalen Arbeitgebern, zu den Betrieben oder zu Ihnen. Aber das ist noch nicht alles: Der **dbb** tritt als eigenständiger Tarifpartner machtvoll den Arbeitgebern von Bund, Ländern und Kommunen gegenüber – und setzt, wenn es sein muss, Forderungen auch mit Streiks durch. **komba** und **dbb** zusammen bieten also beides: Individuelle, praxisbezogene Hilfe und Unterstützung im beruflichen Alltag genau so wie eine konsequente, kämpferische Interessenvertretung auf höchster Ebene.

Nähe ist unsere Stärke!
Weitere Informationen: www.komba.de

komba gewerkschaft

Informationsmaterial

(Bitte füllen Sie alle Felder aus, um Ihnen entsprechende bundesland-spezifische Informationen zuschicken zu können.)

Name

Vorname

E-Mail

Straße

PLZ/Ort

Ort der Beschäftigung

Ich interessiere mich für eine Mitgliedschaft bei der komba gewerkschaft. Bitte senden Sie mir weitere Informationen zu.
(Zutreffendes bitte ankreuzen.)

- ☐ Beamtin / Beamter
- ☐ Arbeitnehmerin / Arbeitnehmer
- ☐ in Ausbildung
- ☐ im Ruhestand

- ☐ allg. Verwaltungsdienst
- ☐ technischer Dienst
- ☐ Ver- und Entsorgung
- ☐ Gesundheit und Pflegedienst
- ☐ Sozial- und Erziehungsdienst
- ☐ Feuerwehr und Rettungsdienst

- ☐ andere Berufsgruppe .....

Datenschutzhinweis: Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: komba gewerkschaft e.V., Friedrichstraße 169, 10117 Berlin.
Wir haben für unser Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten bestellt: ITM systems GmbH & Co. KG, Mail: datenschutz@itm-gruppe.com. Informationen über Ihre Rechte als Betroffene/r sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.komba.de/datenschutz

Datum / Unterschrift .....

komba gewerkschaft e.V., Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Tel: 030. 509 32 49-0, Fax: 030. 509 32 49-99, E-Mail: bund@komba.de, Web: www.komba.de

dbb beamtenbund und tarifunion